

Frage

gem. Art. 49 GRG und Art. 71 GGO

betreffend Intensivbetten und Vorbereitungen für den Herbst 2022 (COVID-19)

Die öffentliche Diskussion in der Schweiz und im Ausland hat sich im Zusammenhang mit der COVID-Pandemie immer wieder um die korrekte Erfassung der Fall- und Patientendaten gedreht. Von unklaren und in der Folge falschen Fallzahlenerhebungen bis hin zur Tatsache, dass selbst über die Belegung der Intensivpflegebetten keine zeitnahen Daten zur Verfügung stehen, mussten wir aus der Presse erfahren. In diesem Zusammenhang stellen sich auch im Kanton Fragen:

1. Hat der Kanton Graubünden die zeitnahen Zahlen betr. der Belegung unserer Intensivpflegebetten digital erfasst und ist der Kanton für eine dringend notwendige, schweizweite Lösung für das Intensivbettenmanagement bis im Herbst bereit?
2. Wie bereitet sich der Kanton generell für eine – hoffentlich nicht eintretende – Verschärfung der Pandemielage im Herbst vor?

Mit bestem Dank für die Beantwortung.

GR B. Claus

Chur, 06.02.2022